

Hier fördern die Europäische Union und der Freistaat Sachsen



→ Projektinformationen

Secure Indoor Positioning System (SIPS)

Gegenstand des Projektes ist die Entwicklung eines gesicherten, Multi-Site-fähigen Systems zur Positionsbestimmung in Gebäuden im industriellen und kommerziellen Umfeld mit Single Sign-On Funktionalität und Schnittstellen zur Anbindung von Mehrwertdiensten und einer optionalen Continuous Authentication für sicherheitskritische Anwendungen.

Die Möglichkeit den Aufenthaltsort von Personen und Gegenstände auf wenige Zentimeter genau zu verfolgen, wirft sofort Fragen der Datensicherheit auf. Wie schützt man derartige sensitive Daten? Wer soll Zugriff erhalten? Wie überprüft man Identitäten? Wie verknüpft man Positionsdaten mit Rechten und Funktionen?

Der Fokus des Projektes liegt auf der Entwicklung eines Software Stacks mit Authentifizierungsmechanismen, um die Positionsdaten in übergeordneten Cloud-basierten Systemen verfügbar zu machen. Die Anbindung der mobilen Geräte erfolgt über eine Public Key Infrastruktur und die Nutzung von speziellen Secure Elements und ermöglichen eine verschlüsselte Datenübertragung und damit die Sicherstellung der Integrität der Nutzer und deren sensitiven Daten.

Die entstehende SIPS Plattform soll den Nutzern die Mehrwerte der Indoor Positionsbestimmung unter Berücksichtigung einer strikten Privacy und Security Policy sicher und zuverlässig bereitstellen und die Grundlage für eine Sicherheitszertifizierung gemäß Common Criteria schaffen.

→ Projektträger

Deveritec GmbH (Verbundkoordinator, Projektleiter Dipl.-Ing. Thomas Richter)

HTW Dresden, Fakultät Elektrotechnik (Projektleiter Prof. Dr.-Ing. Matthias Henker)



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.